

Air Seychelles'

Presse Mappe



Air Seychelles
Creole Spirit
P.O Box 386
Victoria, Mahé, Seychelles

Tel: +248 381 000
Email: info@airseychelles.com
Web : www.airseychelles.com

Unsere Vision

Die beste Dienstleistungsorganisation im Indischen Ozean zu sein.

Unsere Mission

Wir stellen unseren Kunden sichere, engagierte und verlässliche Dienste zur Verfügung.

Wir investieren in unsere Leute für den gemeinsamen Nutzen,
des Unternehmens, des Einzelnen und der Allgemeinheit.

Wir erbringen Leistungen, die preisgünstig sind,
während wir einen angemessenen Gewinn für unsere Investitionen erzielen.

Wir arbeiten mit anderen Partnern der Tourismusindustrie zusammen
um die Qualität der "Seychelles experience"
ständig zu verbessern.

Der Kreolische Geist

Der Kreolische Geist ist eine "Zusammenfassung des Erlebens der Seychellen". Die Ansichten, Geräusche und Düfte der Seychellen umfassend, fängt er die spontane Lebensfreude, Leidenschaft und natürliche Wärme der Seychellois Menschen ein, die durch ihre Lebenseinstellung und den Umgang mit anderen glänzen.

Er spiegelt treu einen authentischen "island-style" Lebensstil wider, der seine Wurzeln in multi-ethnischer Harmonie und Familienzusammengehörigkeit, sowie einer seelvollen Art nahe am Rhythmus der Natur zu leben, hat.

Der Kreolische Geist verkörpert eine bestimmte Lebensansicht und deren feierliche Ausführung, die einzigartig für die Inseln der Seychellen ist.



Fakten

Eigner:

Air Seychelles gehoert zu 100% der Regierung.

FTOTTEN GROESSE:

Internationaler Dienst

2 Boeings 767-300 ER (24 Pearl Klasse Sitze-219 Y Sitze)
 1 Boeing 767-300 ER (30 Business Klasse & 187 Economy Klasse Sitze)
 1 Boeing 767-200 ER (18 Business Klasse & 194 Economy Klasse Sitze)
 1 Boeing 767-205 EM (24 Business Klasse & 169 Economy Klasse Sitze)

Inter-Island Dienst

3 Twin Otter De Havilland (20 Sitze)
 2 SHORT 360 (36 Sitze)

Flugstrecken:

London-Heathrow, London-Gatwick, Mailand, Paris, Rom, Johannesburg, Kapstadt, Mauritius und Singapur.

PARTNER/VERBINDUNGEN:

Zusammenschluss mit Air France auf der Paris Charles de Gaulle-Mahe Route, Air Seychelles ist Seit Oktober 1997 der ausführende Träger.

ANGESTELLTE:

815 im Dezember 2008
 Weiblicher Pilot: 1 Kapitän und 2 Erste Offiziere
 (Alle zwischen 25 und 32 Jahre alt)

PLÄNE FÜR DIE ZUKUNFT:

Die europäischen Flugstrecken auszudehnen
 Die Flotte zu vergrößern
 Ab 2010 die derzeitigen Twin Otter durch neue zu ersetzen
 2013 die neuen B787-900 Dreamliner der internationalen Flotte hinzuzufügen

Die Fluglinie

Wenn Sie ein Air Seychelles Flugzeug betreten werden Sie sofort vom spontanen Empfang und dem zuvorkommenden Service der Seychellois Crew gefangen genommen, was Ihnen den Beginn Ihres Urlaubes auf den Inseln der Seychellen signalisiert.

Im Dienst seit 1978, hat sich Air Seychelles von einem ausnahmslos inländischen Unternehmen zu einer professionellen, höchst respektierten nationalen Fluggesellschaft entwickelt, was sie zu einem wichtigen Werkzeug fuer die Tourismusindustrie dieses einzigartigen Archipels aus 115 Inseln macht, die weithin als die schönsten der Erde angesehen werden.

Auf ihrem Weg hat sich Air Seychelles zahlreichen Herausforderungen gestellt und einige Hindernisse überwunden und dabei viele Erfolge erzielt, die sie heute in die beneidenswerte Position bringt, die ausgewählt beliebteste Fluggesellschaft zu sein, die über 60% aller Besucher transportiert.

Welches Motto als 'Flying the Creole Spirit' könnte die besondere und einzigartige Mischung aus hohem internationalem Dienstleistungsstandard, Einfachheit, diskreter Professionalität und Freundlichkeit besser widerspiegeln.

Ob auf einer mehrwöchigen Urlaubsreise oder einem Besuch von nur wenigen Tagen, gehen Sie an Bord für ein unvergessliches Erlebnis und fliegen Sie mit der einzigen Fluggesellschaft, die eine authentische Seychellois Ambiente, Gastfreundschaft, Küche und 'Fly the Creole Spirit' anbietet.

Sicherheit – die höchste Vorrangigkeit

Diese Flugzeuge, die Teil der internationalen Flotte sind, sind statistisch die sichersten und verlässlichsten der Welt. Die internationale Flotte wird regelmäßig von Thompson Airways in Luton, England, Singapore Airways in Singapur, sowie von Air Seychelles Ingenieuren auf Seychellen gewartet.

Air Seychelles stellt auch für andere Fluggesellschaften, die auf die Seychellen fliegen, einschließlich Emirates, Qatar, Kenya Airways, Condor/Thomas Cook, Air Austral, sowie andere private und Charter Maschinen, alle Bodenabfertigungsdienstleistungen zur Verfügung.

Geschichte

1971

Eröffnung des Seychelles International Airport auf Mahé, der Hauptinsel.

1971-1981

Dramatischer Anstieg der Passagierzahlen führt zum Bau kurzer Landebahnen auf zwei weiteren Inseln, Praslin und Fregate, beide 29 Meilen von Mahé entfernt.

1977

Die Regierung der Seychellen gründet eine Firma, die mehrere kleine Flugzeugunternehmen kauft und die inter-Island Routen rationalisiert, überlässt es aber anderen Unternehmen, Besucher aus Europa herzubringen.

1978

Die Regierungsfirma wird in "Air Seychelles" umbenannt und offiziell gegründet, anfänglich als Inland Fluglinie.

1983

Die Regierung beschließt, auf das Langstrecken-Passagier Geschäft auszuweiten, und Air Seychelles schafft über einen Leasing Vertrag mit British Caledonian Airways eine Douglas DC10 an.

Oktober - Erster wöchentlicher Flug nach Europa: Mahé-Frankfurt-London am 26. Oktober 1983 auf einer DC10 der British Caledonian.

1984

Air Seychelles wechselte das Flugzeug und benutzt Martin Air auf der London-Gatwick-Rom-Seychelles Strecke.

Air Seychelles bekommt ihre erste Gruppe Seychellois Flugbegleiter, die auf Martin Air fliegen und von Frau Joan Mermman ausgebildet wurden.

1986

September - Maurice Lousteau-Lalanne zum Executive Chairman von Air Seychelles im September 1986 ernannt.

1987

Januar - Als eine zwischenzeitliche Maßnahme, um auf den ständig ansteigenden Verkehr zu reagieren, kauft Air Seychelles zwei Boeing 707-320 von Varig Airlines. Sie wurden Mahe und Silhouette getauft.

1988

November - Aviation Seychelles schliesst sich mit Air Seychelles Limited zusammen. Herr Conrad Benoiton übernimmt von Herrn Maurice Lousteau-Lalanne als Chairman von Air Seychelles.

1989

Juni - Air Seychelles kauft ihr erstes modernstes Flugzeug, eine Boeing 767-200ER (Extended Range). Es landete am 27. Juli 1989 auf dem Seychelles International Airport nach einem Weltrekord Flug von Grand Rapids, Michigan, USA, und die zurückgelegten 8,893 Meilen (14,311km) stellten einen neuen Rekord für einen zweistrahligen kommerziellen Jet dar. Piloten an Bord waren Kapitän Williamson und Co-Pilot Norman Mousbe.

Juli - Air Seychelles Boeing 767-200ER machte am 31. Juli 1989 ihren Jungfernflug nach Singapur.

1993

März - Air Seychelles least eine Boeing 757 mit dem Namen 'Aride'. Die Boeing 757 machte ihren Jungfernflug am 27. März nach Johannesburg. Die Boeing 767-200 fliegt auf den Strecken London, Paris, Frankfurt, Zürich und Rom. In diesem Jahr transportierte die Fluglinie 40 Prozent mehr Passagiere als im vergangenen.

Die neu angeschaffte Boeing 757 fliegt auch die Strecken Madrid, Nairobi, Johannesburg, Dubai Mumbai und Singapur.

1995

Februar - Am 1. Februar übernimmt Herr Freddy Karkaria von Herrn Conrad Benoiton Air Seychelles als Managing Director & Chief Executive Officer.

April - Die Seychellen-Dubai-Mumbai Route wurde am 28. April eröffnet.

Juli - Am 18. Juli führt Air Seychelles einen zusätzlichen Flug nach Spanien ein.

Dezember - Jungfernflug nach Tel Aviv am 18. Dezember.

1996

Januar - Jungfernflug, non-stop, nach Manchester am 20. Januar. Air Seychelles bedient 10 Flugziele in 3 Kontinenten mit nur zwei Jets.

Juli - Air Seychelles führt am 25. Juli einen weiteren Flug nach Rom ein.

Air Seychelles und Kenya Airways kündigen ein gemeinsames Unternehmen an, das HM erlauben wird, Kenya Airways Passagiere von den Seychellen nach Nairobi und umgekehrt zu transportieren.

Dezember - Air Seychelles bekommt am 3. Dezember 1996 eine brandneue Boeing 767-300ER (Vallee de Mai) in Seattle. Die neue Boeing machte ihren kommerziellen Jungfernflug von Paris aus und landete am 4. Dezember auf den Seychellen. Die Boeing 757 (Aride) wurde am 6. Dezember an die ILFC zurück gegeben.

1997

Kapitän David Savy wurde zum Chief Executive Officer von Air Seychelles ernannt und ersetzt im März des Jahres Herr Freddy Karkaria.

Oktober - Air Seychelles und Air Mauritius beginnen Flüge zu ihren jeweiligen Inseln und benutzen anfänglich Maschinen von Air Madagascar und Air Austral bevor sie ihre eigenen B767 einsetzen. Das gemeinsame Unternehmen Air Seychelles/Air Austral beginnt seine Operation am 3. Oktober nach Mauritius.

Air Seychelles und Air France begannen ebenfalls ein gemeinsames Unternehmen zwischen Paris und den Seychellen mit der Benutzung von Air Seychelles B767. Air Seychelles trug das Air France logo.

1998

Februar - Air Seychelles und British Airways starten am 29. Februar ein gemeinsames Unternehmen zwischen Nairobi und den Seychellen.

März - Air Seychelles beginnt am 31. März eine neue Route nach Mauritius mit B767 (HM/MK355) dreimal pro Woche. Air Madagascar und Air Austral stellen diese Route ein.

Juni - Gemeinsames Unternehmen zwischen Air Seychelles und Alitalia.

August - Im August wird Air Seychelles im führenden deutschen Reismagazin 'Reise und Preise' wegen ihrem hohen Standard unter den Weltbesten aufgeführt.

Oktober - Im Oktober führt Air Seychelles ihre Nichtraucher-Richtlinien auf allen ihren Flügen ein.

November - Am 1. November unternimmt Air Seychelles in Übereinstimmung mit der Vereinbarung mit Alitalia ihren ersten Flug nach Mailand/Italien als zusätzlichen Flug zu dem wöchentlichen Flug nach Rom.

1999

April - Am 9. April beginnt eine Code-sharing Vereinbarung zwischen Air Seychelles und Air Austral für die Reunion/Seychellen Route.

2000

Januar - Nach neun Wochen Ausbildung als Flugbegleiter gibt es für HM dreizehn neue Mitglieder. Derzeit hat die nationale Fluggesellschaft 123 Seychellois Flugbegleiter.

April - Im April beginnt Air Seychelles ihr Par Excellence Awards, das Teams und Einzelpersonen für ihren besonderen Einsatz im Dienst auszeichnet.

5. Mai - Air Seychelles legt die Mailand- und Frankfurt-Flüge aufgrund niedriger Passagierzahlen, was für die europäischen Sommer Monate normal ist, zusammen. Direktflüge nach Mailand wurden im Oktober 2000 wieder aufgenommen.

7. Juli - HM stellt dreiundzwanzig neue Flugbegleiter ein. Bislang hat HM 135 Seychellois Flugbegleiter.

2001

Februar - Wieder einmal reagiert HM mit humanitären Flügen, indem sie, durch Umleitung des Singapur Fluges mit seinen 130 SIN Passagieren, 70 indische Bauarbeiter nach dem Erdbeben im Staat Gujarat nach Bombay fliegt.

Im März gründet HM Frequent Flyer das 'Seychelles Plus Programme', das seinen Club Mitgliedern besonderen und persönlichen Service durch die Blue Card, Silver Card und Gold Card anbietet.

März - Im März verlegt Air Seychelles ihre Flüge von Frankfurt nach München.

Der letzte Flug nach Mailand/Malpensa war am 24. März, und ein weiterer Flug nach Rom wird am 30. März hinzugefügt.

April - Air Seychelles schafft ihre zweite Boeing 767-300ER, 'Aldabra' genannt, an und gibt ihre Boeing 767-200ER nach 12-jährigem Dienst zurück. Auslieferungsdatum: 9. April 2001. Das neue Flugzeug flog auf seinem Jungfernflug zu den Seychellen nach Paris. Die Maschine landete auf dem Seychelles International Airport am 12. April mit 251 Passagieren an Bord.

November - Am 24. November schafft Air Seychelles ihre erste Boeing 737-700 NG, genannt 'Amirantes', an, um die regionalen Strecken zu bedienen; Mumbai (1x pro Woche), Malediven (1x pro Woche), Mayotte/Komoren (1x pro Woche-neu), Mauritius (3x pro Woche), Johannesburg (1x pro Woche) und Dubai (2x pro Woche). Sie besitzt 12 Pearl Klasse- und 114 Economy Klasse Sitze.

Dezember - Am 1. Dezember macht Boeing 737-700NG ihren ersten kommerziellen Flug nach Johannesburg.

Boeing 737-700NG macht ihren ersten Flug zu den Malediven am 9. Dezember.

Air Seychelles unternimmt ihren 5. Paris Flug am 17. Dezember.

Am 18. Dezember fliegt Air Seychelles ueber Moroni und Dzaoudzi nach Paris. Code sharing mit Air France. Die Route wurde vormals durch Air Austral über La Reunion bedient.

2002

Kapitän David Savy wird zum Executive Chairman & Chairman of the Board of Directors von Air Seychelles ernannt.

Air Seychelles führt den Mumbai Flug über die Malediven mit der neuen 737-700NG wieder ein. Flugverbindungen zwischen den Seychellen und Indien wurden früher, zwischen 1976 und 1988, von Air India ausgeführt. Von 1993 bis 1996 flog Air Seychelles auch einmal pro Woche mit ihrer Boeing 757 nach Indien.

März - Nach Unterzeichnung eines Vertrages, Federal Express (FEDEX) auf den Seychellen zu repräsentieren, führt Air Seychelles ihren neuen Kurier Dienst ein. Dies erlaubt den Seychellen, den USA-basierten weltweiten Kurier Dienst FEDEX mit der Auslieferung von hereinkommenden und herausgehenden Kurier Sendungen voll zu repräsentieren.

Die Anschaffung einer neuen 36-sitzigen Shorts 360 Maschine fuer inländische Routen geschah dieses Jahr im September. Das neue Flugzeug erhöht die Sitz Kapazität und bietet den Passagieren einen Komfort, der bislang auf den inländischen Routen unbekannt war.

September - Air Seychelles/Air Mauritius/Air Austral gründen das Indian Ocean Pass Programme während der Top Resa Ausstellung in Deauville/Frankreich. Dieses Programm erlaubt ausländischen Passagieren, ihren eigenen Reiseplan zwischen den Inseln des Indischen Ozeans durch Benutzung einer der drei Fluglinien aufzustellen; Komoren, Madagaskar, Maldiven, Mayotte, Mauritius, Reunion, Rodrigues und Seychellen.

November - Air Seychelles dehnt seinen FEDEX Kurier Dienst nach einer Erhöhung der Kundenzahl aus Hotel- und Geschäftsgewerbe der Insel, auf Praslin aus.

2003

März - Air Seychelles legt ihren wöchentlichen Flug von London-Gatwick nach London-Heathrow um.

Im März 2003 wurde das regionale Fracht Netzwerk mit der Ankunft der geleasteten Antonov-12F Fracht Maschine eingeführt. Air Seychelles hat das Ziel, die Seychellen zu einem regionalen Frachtzentrum im südwestlichen Indischen Ozean zu machen.

Air Seychelles stellt zweiunddreißig neue Flugbegleiter ein, nachdem sie konsequente 15- und 9-wöchige Ausbildungskurse im Flugbegleiter Dienst absolviert haben. Bislang hat die Fluglinie eine Gesamtzahl von 125 Seychellois Flugbegleitern.

April - Die SARS (Severe Acute Respiratory Syndrome) Epidemie zwingt Air Seychelles, ihre Flüge nach Singapur einzustellen, und keine zusätzlichen Flüge nach Dubai, die Malediven, Mauritius werden eingesetzt, um den Transit nach Singapur oder Asien zu erleichtern.

Air Seychelles nimmt ihre seit April wegen der SARS Epidemie im Fernen Osten eingestellten Flüge nach Singapur wieder auf.

Oktober - Air Seychelles kehrt nach Frankfurt zurück und stellt seine Flüge nach München im Oktober ein.

November - HM erhöht ihre Flüge nach Johannesburg, Male und Mumbai: 4x pro Woche nach Johannesburg und 2x pro Woche nach Male-Mumbai.

2004

Am 6. April 2004 werden die Mayotte und Komoren Operationen eingestellt.

Air Seychelles führt E-ticketing für Inlandflüge ein.

Der Juni Service nach Reunion und Code-sharing mit Air Austral werden eingestellt.

August - HM kauft die Shorts 360 Maschine, die im September 2002 von BAC Leasing in England geleast war und auf der Inland-Route Praslin eingesetzt ist.

Oktober - Die Fracht Dienst Abteilung von Air Seychelles wird im Oktober von der International Standards Organisation mit dem ISO Zertifikat ausgezeichnet.

November - Kapitän Savy verändert seine Position vom EC zum Chairman und Chief Executive von Air Seychelles.

December - Die Dubai Route wird eingestellt.

Air Seychelles stellt sich den Herausforderungen der Luft Freigabe mit der Anklunft von Qatar und den Emirates auf den Seychellen.

2005

April - Einstellung der Dienste zu den Malediven; letzter Flug der B737 am 3.April.

Einstellung des Services nach Mumbai; letzter Flug der B737 am 4.April.

Letzter planmäßiger Flug der B737 nach Johannesburg am 9.April.

Mai - HM unterschreibt Beendigung des Leases fuer die B737 bei der ILFC am 2. Mai.

ILFC least die B737 Maschine an Sahara Airlines, New Delhi, Indien, am 3.Mai.

Regierung löst das Directorate of Civil Aviation auf, und die Nationalversammlung stimmt der Schaffung der SCAA, Seychelles Civil Aviation Authority mit Gilbert Faure als CEO zu.

Juli - HM leaste B727 Maschine von der südafrikanischen Nationwide Air für ihren Samstagsflug nach Johannesburg.

26. Oktober - HM feiert 22 Jahre internationalen Dienst und 27 Jahre Inland Operationen.

Oktober - AVAS – Aviation Association of Seychelles wird mit dem Vorsitz von Kapitän David Savy und dem Vize Chairman Selwyn Gendron ins Leben gerufen. Dies ist eine regierungsunabhängige Organisation, um Sicherheit und Service Qualität der lokalen Flugindustrie zu verbessern. Es fasst alle Luftdienste des Landes zusammen, nämlich Air Seychelles, Helicopter Seychelles, IDC und SMB.

2006

Januar - Air Seychelles etabliert ihre Training Academy mit einer Investition von 11 Millionen Rupees an technischen Einrichtungen und einem Trainingsgebäude. Das neue Gebäude wird auch zur Unterstellung und Wartung von Flugzeugen genutzt werden.

März - Präsident James Michel weiht das neue technische Gebäude und die Training Academy in Pointe Larue ein und kündigt an, dass Air Seychelles ihre Flotte von 2 Boeing 767-300 bis zum Jahr 2010 auf die neuen Boeing 787 Dreamliner verändern wird.

11. Mai - HM und ILFC (International Lease Finance Corporation) unterzeichneten einen Lease Vertrag für zwei brandneue Boeing 787 Dreamliner Maschinen im Jahr 2010. Der Vertrag wurde von HMs CCE Kapitän David Savy und ILFCs Vize Präsident Marc Baer in der Gegenwart von Präsident James Michel und Vize Präsident Joseph Belmont im State House unterzeichnet. Management und Angestellte der nationalen Fluglinie waren ebenfalls anwesend.

29. Juni - HM nahmen an den Feierlichkeiten zum 30. Jahrestag der Landesunabhängigkeit unter dem Nationalen Motto 'Selebre Sesel' (Feiert die Seychellen) teil, indem sie ihre Inland Flotte mit einem neuen Anstrich versah, der auf dem gleichen Motto beruht. Der neue Anstrich stellt grosse tropische vielfarbige Hibiskusblüten auf dem Rumpf der Maschinen mit dem offiziellen Logo des 'Selebre Sesel' Mottos dar.

Juli - HM kauft eine zweite 36-sitzige Shorts 360 für die Inland Flotte. Dies wird die Inland Kapazität auf 38% erhöhen. Die Indienststellung wurde auf dem Internationalen Flughafen in Gegenwart von Präsident James Michel, Vize Präsident Joseph Belmont und anderen Handelspartnern und Angestellten vorgenommen. Die Shorts 360 Maschine hat ein einziehbares Fahrwerk, wird angetrieben von sechs-blättrigen Hartzell Propellern, und besitzt zwei Pratt&Whitney Turboprop Motoren. Sie hat eine Reichweite von 920 Seemeilen und ein maximales Startgewicht von 12292 KG. Sie trägt den Namen der Insel La Digue und ist als S7- PRI registriert.

Dezember - HM hat GENx Triebwerke für ihre beiden Boeing 787 Dreamliner Maschinen, die von der International Lease Finance Corporation (ILFC) geleast wurden, gewählt. Die Fluglinie hat auch einem 10 Jahres OnPointSM Solutions Vertrag zugestimmt, um die Wartung und Überholung der Triebwerke zu decken. Der Wert des GENx Wartungsvertrages ist mehr als 25 Millionen \$ (USD). Das GENx ist das meistverkaufte Triebwerk für die Boeing 787. GENx Aufträge übersteigen 650 Triebwerke von 21 Kunden.

2007

Januar - Air Seychelles stellt 20 neue Flugbegleiter ein, nach 6 Wochen Training in Südafrika in In-flight Service, Notfall Vorschriften, Evakuierungs- und Rutschen Übungen. Das bringt die Zahl der Seychellois Flugbegleiter auf den internationalen Strecken auf insgesamt 130.

Februar - Im Februar ist Air Seychelles Gastgeber für die 65. African Airlines Association Konferenz im Berjaya Beau Vallon Bay Hotel. Bei dem Treffen waren Egypt Air, Air Zimbabwe, Air Namibia, Air Mozambique, Ethiopian Airlines and Cameroon Airlines und Air Seychelles anwesend, und es war das erste Treffen dieser Art auf den Seychellen. Air Seychelles trat AFRAA 1993 bei.

März - Code-sharing mit Air Mauritius auf der London-Mauritius via Seychellen Route endet am 24. März 2007. Ebenso endet mit gleichem Datum das Code-sharing zwischen HM-MK auf der Mauritius-Seychellen Route.

Air Seychelles wird der 'launch customer' für die neue Twin Otter DHC6-400 nachdem eine Übereinstimmung mit der kanadischen Viking Air Limited unterzeichnet wurde, zwei brandneue Twin Otter DHC-6 Serie 400 Maschinen zu kaufen. Beide Flugzeuge sollen die HM Inland Flotte während des ersten Viertels von 2009 komplettieren.

Juni - Die offizielle Eröffnung der CIP Lounge (Commercially Important Passengers) der nationalen Fluggesellschaft am 26. Juni durch Vize Präsident Joseph Belmont fällt mit den nationalen Festlichkeiten zusammen. Die Lounge wurde nach unserer Weltkulturerbestätte 'Salon Vallee de Mai' getauft und befindet sich im Internationalen Flughafen. Die neue Lounge ist sehr hohem Standard entsprechend entworfen worden und widerspiegelt das Image einer modernen und effizienten Luftlinie. Sie schafft eine Stimmung ruhiger Eleganz und einen hohen Standard an Bequemlichkeit, Ruhe und weitläufigem Raum. Sie hat eine Kapazität von 90 Personen und wurde von der Fluglinienangestellten Fräulein Kathline Payet getauft.

Juli - Wieder einmal wird die nationale Fluglinie einer der Hauptmäzene für das 22. Nationale Kreol Festival durch das Sponsoring von zehn internationalen Tickets, was einen Wert von RS 50,000 darstellt.

4. Juli - Die Luftlinie ist in der Training Academy am Internationalen Flughafen Gastgeber eines regionalen Kurses fuer E-Commerce in der Luftfahrt Industrie. Das Training wurde von der AFRAA gefördert und Teilnehmer repräsentierten South African Express Airways, Air Namibia, Air Burundi, Air Zimbabwe und Afriqiyah (Libya) Airways und Air Seychelles.

Unter dem Kommando von Kapitän Cyril Benstrong flog ein besonderer Air Seychelles Charter Flug mehr als 200 lokale Sportler zu den 7. Indian Ocean Games nach Madagaskar. Air Seychelles brachte die Sportler am 22. August 07 zurück nach Hause.

Die nationale Fluglinie macht Geschichte. Die junge Frau Nicole Chang-Leng wird der erste weibliche Pilot der Luftlinie. Ihre vier Streifen wurden ihr im Salon Vallee de Mai von Kapt. David Savy überreicht, der sie damit zur allerersten Seychellois Frau macht, die B767 Jets fliegen darf.

August - Stolze Kapitänin Nicole Chang-Leng kommandierte die erste 'Nur-Frauen- Besatzung' auf ihrem ersten Flug als Kommandant auf der Seychellen-Mauritius-Seychellen Route, assistiert vom Ersten Offizier Lishad Peermohamed Matharu und Purser Brenda Esparon.

Oktober - Mit Effekt vom Dezember 2007 kündigt Air Seychelles den neuen Flugdienst nach Bangkok, Mailand, und ausgedehnten Service nach Paris und Mauritius mit der Ankunft ihrer neuen B767 an.

Im Oktober dieses Jahr ist Air Seychelles in der Training Academy Gastgeber des regionalen Trainings fuer 'Professional Skills for Instructors'. Da waren 26 Teilnehmer, meist von Kenya Airways, Cameroon Airlines, Air Namibia, TAAG Angola Airlines, Ethiopian Airline und Air Seychelles.

November - Air Seychelles erhält offiziell ihr IOSA Zertifikat (IATA Operational Safety Audit) für die Einhaltung der von der IATA eingeführten internationalen Richtlinien. Herr Vinod Chidambaram, IATAs regionaler Direktor, übergab Kapitän David Savy das Zertifikat im Salon de Vallee de Mai. Air Seychelles kann nun der Industrie zeigen, dass sie ausgiebig in wertvolle Sicherheitssysteme investiert hat, um Übereinstimmung und aktives Risiko Management in allen operativen Bereichen sicher zu stellen.

November - Air Seychelles ist in der Trainings Academy Gastgeber für ein von der IATA ausgeführtes Sicherheits Management Training für Teilnehmer von Kenya Airways, Air Madagascar, South African Airways, Air Namibia, Biman Bangladesh Airlines, Hewa Bora Airways (Congo) , Aero Contractors (Nigeria) , Air Seychelles und Seychelles Civil Aviation Authority. Bei der Eröffnung forderte Kapt. David Savy alle afrikanischen Fluglinien auf hochwertige Sicherheits Management Systeme in ihren respektiven Fluglinien aufzubauen, um auf eventuell auftretende Krisen vorbereitet zu sein.

Dezember - Air Seychelles schaffte ihre dritte B767 für die internationale Flotte an. Die neue B767-200 wurde 'La Belle Creole' benannt, nach einem nationalen Namenswettbewerb der von der Lehrerin Germaine Morel aus Baie Lazare gewonnen wurde. Die B767-200 nimmt insgesamt 222 Passagiere und wurde von der englischen Firma XL Airways UK Limited, stationiert in London-Gatwick, für 30 Monate weitergeleast. Dieser Zuwachs zur internationalen Flotte wird auf den regionalen Strecken Mauritius, Johannesburg, Singapore, Bangkok eingestetzt warden.

Dezember - Air Seychelles stellt 15 neue Flugbegleiter ein und kommt somit auf insgesamt 129 Seychellois Flugbegleiter auf ihren internationalen Routen.

Am 18. Dezember macht Air Seychelles ihren Jungfernflug nach Bangkok/Thailand und verbindet somit den neuen Markt in Südost-Asien. Alle 222 Passagiere und Crew wurden auf dem Suvarnbhumi Flughafen mit Blumen Girlanden empfangen. Dieser Eröffnungsflug war unter dem Kommando von Kapitän Harry Samson. Air Seychelles kündigt 2 wöchentliche Flüge nach Bangkok an.

Dezember - Die Air Seychelles B767-300 Maschine 'Vallee de Mai' erleidet schwere Schäden nachdem sie in Paris-Charles de Gaulle von einem Schlepper in einen Absperrzaun geschoben wurde. Für die Weihnachtszeit werden die internationalen Dienste schwer betroffen. Vom Top Management wird eine schwere Krisenübung angesetzt.

Air Seychelles arrangiert einen kurzzeitigen Lease Vertrag mit anderen Fluglinien, um wegen der in Paris Charles de Gaulle am Boden beschädigten Maschine für ihre internationalen Dienste Flugzeuge zu leasen.

2008

Januar - Air Seychelles bestätigt einen Leasing Vertrag mit LOT Polish Airlines bis März 2008 für eine Grossraum B767-300 für ihre internationalen Dienste.

Nach 27 Jahren im Victoria House, verlegt Air Seychelles ihr Sales & Reservations Office an deren neuen Ort, das Independence House.

Februar - Boeing Commercial Planes aus Seattle führen die Reparaturarbeiten and dem in Paris CDG beschädigten Flugzeug B767-300ER ,Vallee de Mai, aus. Die Reparaturarbeiten wurden vom National Geographic TV Kanal gefilmt für sein Programm – The world's Toughest Fixes.

März - Die Reparaturen an der Vallee de Mai Maschine im Hangar in Paris CDG sind nach 10 Wochen beendet, und sie wird der Flotte am 6. März 2008 wieder zu geteilt.

Air Seychelles organisiert ihr Top management Team um, und Dr. Rajiv Bissessur wird als neuer CEO der Fluglinie benannt. Kapitän David Savy bleibt Chairman of the Bord of Directors.

Juli - Air Seychelles eröffnet ihren neuen zollfreien Shop mit dem Namen 'Trezor', der in der Abflug Lounge des Internationalen Flughafens liegt.

Air Seychelles Executive Chairman, Kapitän David Savy, gibt bekannt, dass es bei der Auslieferung der B787 Dreamliner, ursprüngliche Liefertermine Mai und September 2010, wegen Produktionsschwierigkeiten Verzögerungen gibt. Beide Maschinen werden über einen Leasing Vertrag mit ILFC angeschafft und sollen im Mai und November 2012 an Air Seychelles geliefert werden.

Air Seychelles gibt bekannt, dass sie eine vierte Boeing 767 Maschine anschaffen wird. Die B767-207EM wird Amiranthen heißen und als S7-ILF registriert sein. Es wird eine 2- Klassen Konfiguration mit 24 Pearl Klasse- und 169 Economy Klasse Sitzen geben. Die Maschine wurde 1984 gebaut und wird durch Pratt&Witney Triebwerke angetrieben. Air Seychelles gibt bekannt, dass sie die Flüge nach Mumbai und auf die Malediven ab Oktober wieder aufnehmen wird. Air Seychelles investiert 11 Millionen Rupees in ein neues Flug- Operations Gebäude am Flughafen, das im November 2009 fertig sein soll.

September - Die England-basierte XL Airways geht in Liquidation und wird aufgelöst. Air Seychelles B767-207EM EXL Maschine 'La Belle Creole' war von der XL Airways weitergeleast und wird auf dem Seychelles International Airport festgesetzt.

Oktober - Air Seychelles schafft eine dritte Maschine, eine B767-205EM, genannt *Amiranten'* an, und sie landet nach einem fünf Stunden Flug von Johannesburg, wo sie den neuen Firmen Anstrich erhielt. Die Maschine war unter dem Kommando von Kapitän Francois Jackson, assistiert vom Ersten Offizier Christopher Lespoir.

November - Air Seychelles beauftragt SWITCH (lokale web Firma), ihre neue Webseite zu entwickeln.

Dezember - Air Seychelles eröffnet im Dezember mit der Boeing 767-200 S7-ILF einen wöchentlichen Dienst nach Moskau (Vnukovo). Der Flug verlässt samstags und kommt sonntags zurück.

2009

Januar - Air Seychelles B767-200s7-EXL Maschine La Belle Creole, die vorher im internationalen und regionalen Dienst eingesetzt war, wird an ihre Eigner, GA Telesis, zurück gegeben und verlässt die Insel Mahe am 17. Januar 2009.

Präsident James Michel ernennt das neue Board of Directors der Fluglinie. Mitglieder sind:

Kapitän David Savy – Executive Chairman
 Herr Eddie Belle – Direktor
 Herr Jean-Paul Adam – Direktor
 Herr Patrick Payet – Direktor
 Herr Jean Weeling Lee – Direktor
 Frau Fiona Robinson – Direktorin
 Herr Bill Jackson – Sekretär

Die nationale Fluglinie Air Seychelles macht mit Fourthtour, einem russischen Tour Operator einen Festsitze-Buchungsvertrag für die Seychellen-Moskau und zurück Route.

28. Februar - Air Seychelles nimmt Flüge nach Frankfurt und Zürich wieder auf. Flüge nach Zürich sind donnerstags, zurück freitags, und der Flug nach Frankfurt wird Samstag Nacht sein und Rückflug am Sonntag.

29. April - Air Seychelles vierte Boeing Maschine, eine B767-200ER mit dem Namen Isle of Bijoutier landete auf dem Internationalen Flughafen aus Johannesburg kommend, wo sie einen neuen Anstrich entsprechend dem Image der Luftlinie erhielt. Sie war unter dem Kommando von Kapitän Cyril Benstrong und dem Ersten Offizier Steve Lablache.

25. Juli - Air Seychelles fünftes Boeing Flugzeug, Isle of Fregate, eine B767-300ER, landete auf dem Seychelles International Airport, aus Budapest kommend. Diese Ankunft fällt mit dem 20. Jubiläum der Betreuung von B767 Maschinen zusammen. Das Flugzeug war unter dem Kommando von Kapitän Ralph Saminaden und dem Ersten Offizier John Rachel.

30. Juli - Air Seychelles befördert zwei neue Boeing B767 Flugzeugkommandanten, Kapitän Mervin Sicobbo und Kapitän Michael Mendez.

5. August - Der Air Seychelles Emergency Response Manager, Ireney Ernest, war Mitglied von dem CARE Team, verantwortlich für Familienunterstützung, nach dem Absturz des jemenitischen Fluges 626 in den Ozean vor den Komoren Inseln am 30. Juni 2009.

17. September - Präsident James Michel überprüft den neuen Vorstand der Fluggesellschaft.

Die Mitglieder sind:

Kapitän David Savy - Vorstandsvorsitzender

Frau Veronique Herminie

Herr Jean-Paul Adam

Frau Daniella Alis Payet

Herr Jean Weeling Lee

Frau Simone De Comarmond

Herr Hans Aglae

Herr W. Jackson - Sekretär

24. Januar - Air Seychelles beginnt, als Bestandteil eines Vertrages mit dem Verteidigungsministerium des Vereinigten Königreiches, Flüge auf die Falkland Inseln. Der erste Flug, durchgeführt von der B767-300 Isle of Fregate S7-FCS, flog von der Brize Norton Royal Air Force Base in Oxfordshire, Vereinigtes Königreich, zu den Ascension Inseln und von dort weiter zu den Falkland Inseln im Südatlantik. Der Vertrag beinhaltet die Zurverfügungstellung der einzigen geplanten Luftverbindung zu den Ascension und Falkland Inseln und ist als Südatlantik Luftbrücke bekannt. Präsident James Michel hat dieses Unternehmen willkommen geheißen und erwähnte, dass es ermutigend ist zu sehen, dass Air Seychelles sich bemüht auf dem zunehmend konkurrenzbetonen internationalen Fluggesellschaftsmarkt, außer ihrem Hauptgeschäft innovative Geschäftspraxen einzuführen.

3. März - Die Angestellten der nationalen Fluggesellschaft Air Seychelles sammelten durch ihren Sozialhilfe Club – The Creole Sky Club – unter sich einen Betrag von RS 33.000 und steuerten diesen dem Haiti Relief Fund, gemanaged von der Red Cross Society of Seychelles, bei.

4. März - Air Seychelles gibt bekannt, dass sie nach ihrem Unternehmensstrategie Plan, das regionale Netzwerk erweitern und Flüge zu der südafrikanischen Stadt Kapstadt einführen wird.

9. März - Sechs Französinnen, die Gewinnerinnen einer viertägigen Bildungsreise auf die Seychellen, waren unter den Passagieren, die von dem Air Seychelles Flug von Paris ausstiegen, der von einer Crew geflogen wurde, die nur aus Frauen bestand. Dieser spezielle Flug wurde von Air Seychelles in Partnerschaft mit dem Seychelles Tourism Board und Le Meridien Hotels organisiert, um den Weltfrauentag zu kennzeichnen.

Internationale Planmäßige Reiseziele

Air Seychelles, die nationale Fluggesellschaft der Seychellen und größter operierender Träger der Seychellen, fliegt 9 Ziele an. Air Seychelles ist der Hauptträger der Tourismus Wirtschaft indem sie sicher stellt, dass die Seychellen Inseln mit den Schlüssel Zielen in Europa, Asien und Afrika verbunden sind.

Air Seychelles operiert planmäßige Flüge nach

- Paris (Charles De Gaulle)
- Rome (Fiumicino)
- Milan
- London (Heathrow)
- London (Gatwick)
- Johannesburg
- Cape Town
- Mauritius
- Singapore

Flugstreckenkarte



Planmäßige Inland Flugziele

Das Inter-Insel Netz

Dank des Inter-Insel Netzes von Air Seychelles entdecken jedes Jahr Tausende von Passagieren die außergewöhnliche Schönheit der Seychellen Inseln:

Air Seychelles hat täglich etwa 30 planmäßige Flüge nach

Praslin

Air Seychelles hat auch tägliche Charter Flüge nach

Nur in Verbindung mit Insel Eignern/Charter

Alphonse

Bird

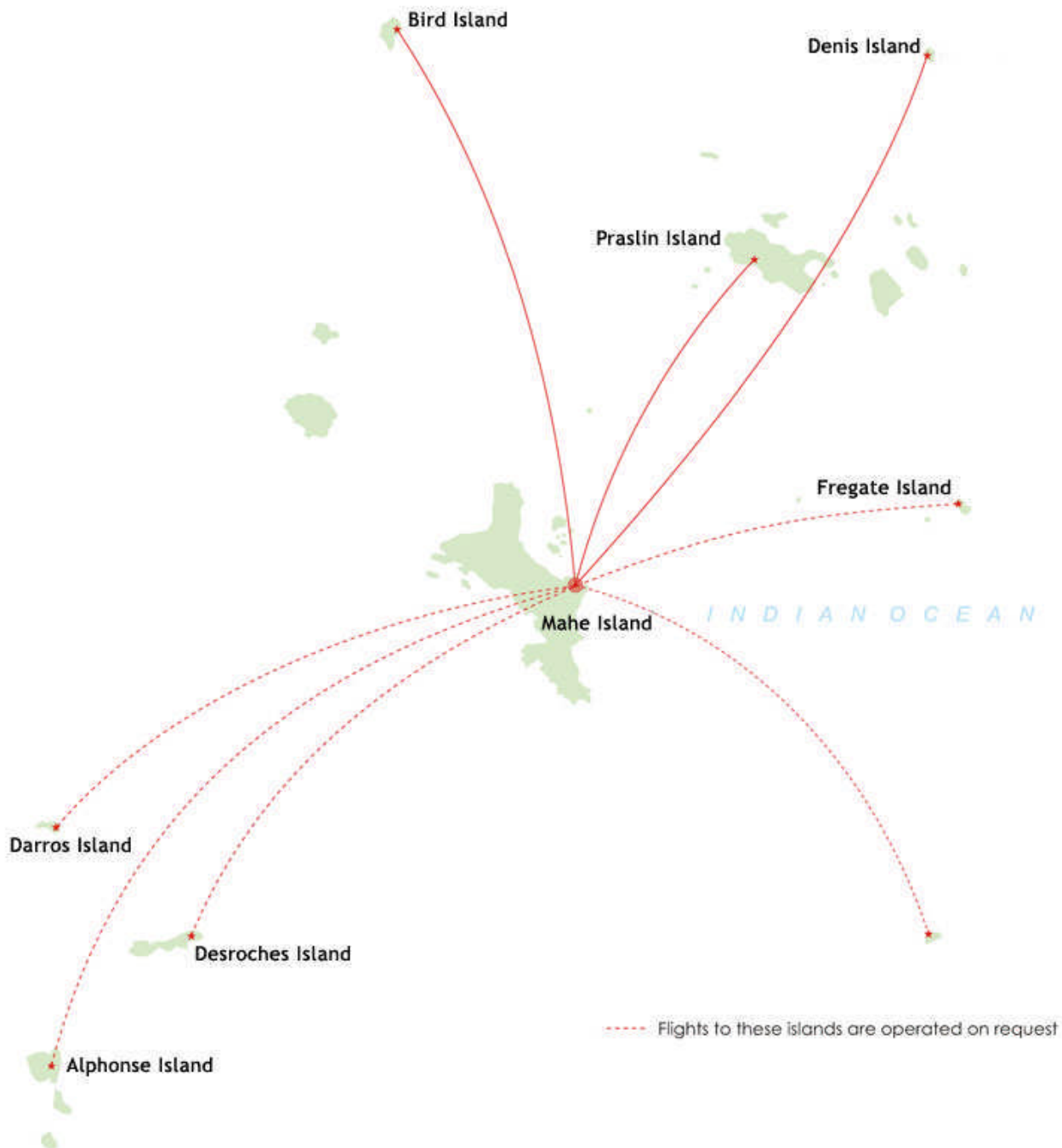
Darros

Denis

Desroches

Fregate

Inland Flugstreckenkarte



Aktivitäten / Operationen

Fracht

Außer gewöhnlicher Abwicklung bietet Air Seychelles Kurier Dienste und Tür zu Tür Lieferung an.

Fracht Kapazität auf der B767-300ER ist zehn Tonnen.

Kapazität auf der B767-200 ist sieben Tonnen

Überholung und Wartung

Wartung für beide B767 ist an AMO Britannia Airways vergeben.

Wartung für die B767-200 wird von Singapore Airlines in Singapur ausgeführt.

Andere Dienstleistungen

Air Seychelles ist die einzige Gesellschaft, die Boden Abwicklung auf dem Seychelles International Airport unternimmt.

Presse Mitteilung

Für alle unsere Presse Mitteilungen den [Nachrichten Teil](#) auf Air Seychelles Web Seite besuchen.